

## Partners

- 1) UniTS – Università del Terzo Settore (Italien);
- 2) BFI Oberösterreich (Österreich);
- 3) KMOP - Family and Child Care Centre (Griechenland);
- 4) Asociacion de Personas Participantes Agora (Spanien);
- 5) North West Regional College, Derry~Londonderry (UK);

“Es ist nie zu spät, Neues zu lernen”:  
Freiwillige 50+



Website: [www.uniterzosettore.it](http://www.uniterzosettore.it)  
Tel. +39 335 6244383  
Email: [europa@uniterzosettore.it](mailto:europa@uniterzosettore.it)



Website: [www.bfi-ooe.at](http://www.bfi-ooe.at)  
Tel: 0810|004005  
Email: [marlies.auer@bfi-ooe.at](mailto:marlies.auer@bfi-ooe.at)



Website: [www.kmop.gr](http://www.kmop.gr)  
Tel: +30 210-6234552  
Fax: +30 210-6234553  
Email: [european\\_projects@kmop.gr](mailto:european_projects@kmop.gr)



Website: [www.edaverneda.org](http://www.edaverneda.org)  
Tel: 0034/ 93.256.57.79  
Fax: 0034/ 93.266.07.81  
Email: [agora@edaverneda.org](mailto:agora@edaverneda.org)



Website: [www.nwrc.ac.uk](http://www.nwrc.ac.uk)  
Tel: +44 (0)28 7127 6000  
Fax: +44 (0)28 7126 0520  
Email: [michelle.simpson@nwrc.ac.uk](mailto:michelle.simpson@nwrc.ac.uk)

## Kontakte

Für weitere Informationen über dieses Projekt besuchen Sie:

- [www.validvol.eu](http://www.validvol.eu)
- Facebook



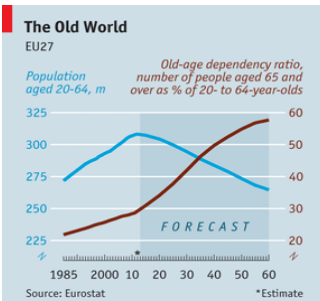
**Validierung  
von  
Schlüssel-  
kompetenzen  
in Freiwilligen-  
organisationen**

**50+**



Programm für  
lebenslanges  
Lernen

## Über ValidVol



Im Jahr 2060 werden über 30 Prozent der Gesamtbevölkerung in der Europäischen Union über 65 Jahre alt sein – dies besagt der dritte Demografiereport der Europäischen Kommission. Unsere Gesellschaft altert. Diese Tatsache sollte als Anlass genommen werden, um neue Formen der Solidarität zu entwickeln. Weiters zeigt sich, dass sich Menschen über 50 zunehmend als Freiwillige engagieren.

Freiwilligentätigkeit ist nicht nur eine Möglichkeit sozial aktiv und Teil der Gesellschaft zu sein, sondern auch ein Weg neue Fähigkeiten und Kompetenzen zu erwerben. Freiwillige befinden sich in einem natürlichen Lernumfeld, das sie fordert und fördert. Besseres Selbstwertgefühl sowie physisches und psychisches Wohlbefinden sind positive Folgen. Weiters ermöglicht Freiwilligenengagement Menschen über 50 Kompetenzen zu erwerben, die ihnen helfen mit Veränderungen in der Gesellschaft leichter umzugehen. Besonders jene, die sich außerhalb des formalen Bildungssektors befinden oder Schwierigkeiten beim Wiedereinstieg im Berufsleben haben, können ihre Chancen am Arbeitsmarkt durch professionelle Validierung ihrer Kompetenzen erhöhen.

Aus diesem Grund greift ValidVol die in Europa gemachten Erfahrungen zur Validierung von non-formalem und informellem Lernen Freiwilliger auf. Daraus entwickelt ValidVol ein System mit dem erworbene Schlüsselkompetenzen von Freiwilligen über 50 identifiziert, aufgezeigt und schriftlich festgehalten werden können.

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

## Validvol...

... entwickelt ein **Modell zur Anerkennung erworbener Schlüsselkompetenzen durch Freiwilligentätigkeit über 50-Jähriger**

... stellt ein **Validierungssystem** und ein detailliertes **Handbuch** zur Nutzung dieses Systems **für Freiwilligenorganisationen** zur Verfügung

... fördert dadurch den **Erwerb von Schlüsselkompetenzen** durch Freiwilligenengagement

... richtet ein **europäisches Anerkennungssystem** von Schlüsselkompetenzen ein

... tauscht **europaweit Good Practice Modelle** und Erfahrungen zur Validierung non-formellen und informellen Lernens aus

... erstellt die Projektwebseite **www.validvol.eu**, um die entwickelten Projektergebnisse zur Verfügung zu stellen

Dies dient sowohl den Gemeinden als auch den Freiwilligen selbst, die eine Zertifizierung ihrer Schlüsselkompetenzen durch Anerkennung ihrer non-formalen und informellen Erfahrungen erhalten.



## Aktivitäten

Das Projekt wird durch den Bottom-Up Ansatz durchgeführt, bei dem Stakeholder und Zielgruppe von Anfang an involviert sind. Jede Partnerorganisation richtet ein nationales Netzwerk ein, das an der Durchführung und Testung des Projekts beteiligt ist: Freiwilligenorganisationen, Erwachsenenbildungsinstitutionen, Politik, AMS, Gewerkschaften und Arbeiterkammern.

Das entwickelte Validierungsschema sowie das Handbuch zur Handhabung kann auf der Projektwebseite heruntergeladen werden.



## Schlüsselkompetenzen

Laut des "Europäischen Referenzrahmens für Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen" sind diese Schlüsselkompetenzen eine Kombination aus Wissen, Fähigkeiten und Einstellungen, die an das jeweilige Umfeld angepasst sind. Besonders benötigt werden diese acht Kompetenzen für die persönliche Entfaltung und Entwicklung, die soziale Eingliederung, den aktiven Bürgersinn und die Beschäftigung:

1. Muttersprachliche Kompetenz
2. Fremdsprachliche Kompetenz
3. Mathematische Kompetenz
4. Grundlegende naturwissenschaftlich-technische Kompetenz
5. Computerkompetenz
6. Lernkompetenz – "Lernen lernen"
7. Soziale Kompetenz
8. Bürgerkompetenz
9. Eigeninitiative
10. Unternehmerische Kompetenz
11. Kulturbewusstsein
12. Kulturelle Ausdrucksfähigkeit